



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Annotationes des hoech-||geleerten vnd Christlichen
doctoers Hiero-||nymi Emßers saeligen, vber Luthers new
Testa-||ment**

Emser, Hieronymus

Coellen, 1528

VD16 E 1091

Aus dem. xix. capittel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35734

nent werd/vnnd **Cedron** hie nicht **Genitiuus**
 grecus sey/wie **Aurētius** **Dalla**/vnd die ym
 nachgeuolgt haben/dys ortz betragen wordē
Neqz em̄ hec dictio **Cedron** arborē hic signifi-
 cat/que nō in valle illa **Ierosolymitana**, sed in
 mōte **Aybani** nascit. Sed **torrētis** nomē p̄p̄riū
 est, quē admodū z **Lyson** de q̄ in libro **Judicū**,
 z in **Psalmis** legit. **Atque** hic **Erasinus** siue
Stunice siue **Helio** suo **Hebrisei** igēnie cedit
 ¶ **Nach** dem aber vnser **Doctores** nach der **A**
Lateynischen zungen art das quf an dem wort
 in **Kidron** in ein c vnnd dē punct hireck in ein
 e ver wandelt haben/vñ alle text vnd anfleger
 nicht **Kydrōn**/sond **Cedron** lesen/vñ schrey-
 bē/bet es **Lutt.** onch billich do bei bleiben las-
 sen. **Aber** man muß stets was sonders auff die
 ban bringen/damit die altē veracht vñ er allein
 fur den aller klugisten gebaltē werd. **Pulchrū**
 est enim digito monstrare z dicere hic est.

Aus dem. xix. capittel.

In disem **Capitel** do der **Lateinische** **Text** **B**
 vō **Pilato** saget. **Et** sedit pro tribunali in loco
 qui dicitur **Lithostratos**, hebraice autem **Saba-**
tha/ transferirt **Luther** vnd satzt sich auff den
Richtstull an der stet/die do heist pflaster/**Li-**
thostratos vero grece lapidibus stratus signi-
 ficat/das heyst zu tewtsch mit pflaster sonder
 gepflastert. **Et** **Sabatha** eminens vel excelsum

Ioannes.

In dem letzten paragra. dis capitel/ do ges
schriben stehet/ vñ **P**ilatus erleubet es/ volget
so bald ym text hernach/ venit ergo/ ⁊ tulit cor
pus **I**hesu. Also ist er kōmen vñ hat ab geno
mē den leichnā **I**hesu/ wolches **L**utt. in seym
Hassischen exēplar ouch nicht gefundē hat.

Aus dem. xx. Capittel.

In disem capitel/ do **C**hristus seinen iun
gern nach seyner aufferstehung entschine/ vnd
sprach zu ynē/ **P**ax vobis/ dolmatschet **L**uter
hapt fryd/ Gleich als ob sich die iunger dot zu
mall vndereinnand gerewfft oder geschlagen
betten. So doch der text nicht saget **H**abete
pacem/ sonder **P**ax vobis/ quod magis optā
tis aut salutantis est quam imperantis.

Aus dem. xxi. capittel.

In **P**aragrapho penultimo/ do **L**utt. dol
matschet. So ich wil dz er bleibe/ bis ich kom
me/ was gehet es dich an. hat vnser text nicht
So ich wil/ sond also wil ich dz er bleibe zu **L**a
tein. **S**i cū volo manere ⁊ nō si cū volo mane
re. **D**ñ also hat ouch (wie ich mit meinē ongē
mit vleyß darnach gesehē vñ befundē hab) dye
bibel dy zu **R**hō in sanct **P**awels closter lygt/
vñ d beilig **J**eronym⁹ (als mā sagt) mit seinen
eigē bendē gesehribē od yhe emendirt bat.

nō 67